

RaceNightState



Betäubungsmittelgesetz (BtMG)

Stand: 9.04.2021



INHALTSVERZEICHNIS

- § 1 Definition**
- § 2 Eigenbedarf**
- § 3 Anbau von Betäubungsmitteln**
- § 4 Straftaten**
- § 5 Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln**



§ 1 Definition

(1) Illegale Betäubungsmittel im Sinne dieses Gesetzes sind:

- Nr. 1 Amphetamine
- Nr. 2 Codein
- Nr. 3 Heroin
- Nr. 4 Joints
- Nr. 5 Kokain
- Nr. 6 Methamphetamin
- Nr. 7 Moonshine
- Nr. 8 Magic Mushrooms
- Nr. 9 Ephi

(2) Illegale Fertigungserzeugnisse bzw. Rohstoffe im Sinne dieses Gesetzes sind:

- Nr. 1 Kokablätter
- Nr. 2 Marihuanasetzlinge
- Nr. 3 Marihuana
- Nr. 4 Mohnblumen
- Nr. 5 Morphin
- Nr. 6 Maische
- Nr. 7 Mushrooms
- Nr. 8 Ephedrakraut

§ 2 Eigenbedarf

(1) Als geringe Mengen, die nicht zu ahnden sind (sog. Eigenbedarf) werden folgende Betäubungsmittel betrachtet:

- Nr. 1 Joints bis zu 3 Einheiten
- Nr. 2 Marihuana bis zu 6 Einheiten

(2) Der Eigenbedarf entfällt, wenn die zulässige Menge überschritten wird.



§ 3 Anbau von Betäubungsmitteln

- (1) Der Anbau, der in § 1 aufgeführten Betäubungsmittel stellt einen Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz dar.

§ 4 Straftaten

- (1) Wer den Eigenbedarf aus § 2 überschreitet, wird mit einer Geldstrafe und/oder einer Freiheitsstrafe bestraft.
- (2) Wer Betäubungsmittel oder illegale Fertigungserzeugnisse sowie deren Rohstoffe anbaut, erntet, herstellt, abgibt oder anderweitig in den Verkehr bringt, erwirbt oder anderweitig beschafft, ist mit einer Geld- und/oder einer Freiheitsstrafe zu bestrafen.

Die Strafe ist abhängig von der Menge der sichergestellten Betäubungsmittel.

§ 5 Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln

- (1) Wer Arzneimittel oder Wirkstoffe herstellt, in den Verkehr bringt oder bei anderen anwendet und nicht über die notwendige Berechtigung dazu verfügt, ist mit einer Geld- und/oder einer Freiheitsstrafe zu bestrafen.

Die Strafe ist abhängig von der Menge der sichergestellten Betäubungsmittel.

- (2) Wer Arzneimittel oder Wirkstoffe in nicht geringer Menge besitzt und nicht über die notwendige Berechtigung dazu verfügt, ist mit einer Geld- und/oder einer Freiheitsstrafe zu bestrafen.

Als geringe Mengen, die nicht zu ahnden sind, gelten 5 Einheiten des jeweiligen Arzneimittels oder Wirkstoffs.

- (3) Wer bedenkliche Arzneimittel besitzt, in den Verkehr bringt oder bei einem anderen Menschen anwendet und nicht über die notwendige Berechtigung dazu verfügt, ist mit einer Geldstrafe und/oder einer Freiheitsstrafe zu bestrafen. Bedenkliche Arzneimittel im Sinne dieses Gesetzes sind: